

PRESSEINFORMATION

Filderstadt, 22. Oktober 2024

Die DRF Luftrettung auf der European Rotors Innovationen und Services rund um den Hubschrauberbetrieb

Auf der internationalen Hubschrauberfachmesse European Rotors vom 5. bis 7. November 2024 in Amsterdam präsentiert die DRF Luftrettung an den Ständen 4085 und 5090 ihr umfangreiches Leistungsspektrum. Im Fokus stehen Angebote und Services der DRF Maintenance und der DRF Akademie – von Instandhaltungslösungen über Hubschraubermodifikationen bis hin zu Aus- und Fortbildungen in den Kernbereichen Flugbetrieb, Technik und Medizin.

„Wir sind stolz, dass wir aufgrund der verschiedenen EASA-Zulassungen und Zertifizierungen unter anderem Wartungs-, CAMO- und Entwicklungsdienstleistungen für verschiedene Hubschraubermuster anbieten können. Auf der Messe präsentieren wir ein breites Portfolio aus einer Hand, mit dem wir aufgrund unserer großen Expertise und über 50-jährigen Erfahrung in Betrieb und Wartung von Hubschraubern für die Luftrettung sehr komplexe Kundenwünsche bedienen können. Diese Kompetenz macht uns zu einem unverzichtbaren Partner rund um den Hubschrauberbetrieb“, erklärt Mirko Strauss, Leiter Vertrieb der DRF Luftrettung.

Im Fokus stehen die Part-145-Dienstleistungen für die Hubschraubertypen H155, EC155, H145, EC145, H135, EC135 und BO105. Experten der DRF Luftrettung geben einen Einblick in das Portfolio der Line- and Base Maintenance mit ihren spezialisierten Shops beispielsweise für Helme und Nachtsichtgeräte. Außerdem präsentiert die DRF Akademie ihr umfangreiches Schulungsangebot, das unter anderem Type Ratings wie auch technische Schulungen im Part 147-Betrieb, medizinische Fortbildungen und CRM-Trainings umfasst.

Innovationen aus dem Entwicklungsbetrieb

Über dem Stand 4085 schwebt ein Hubschraubermodell, das eine Innovation des Entwicklungsbetrieb visualisiert: die Pulsing Lights, am Luftfahrzeug installierte LED-Lichter, die eine höhere Sichtbarkeit im Luftraum gewährleisten. Das vom Part-21 J und G der DRF Luftrettung entwickelte und zugelassene System wurde bereits in einen Teil der Flotte der DRF Luftrettung, Hubschrauber des Typs EC135 und H145, eingebaut. Externen Kunden bietet die DRF Maintenance diese Modifikation an – als Komplettlösung mit Einbau in ein Luftfahrzeug oder als zugelassenes Einbau-Kit.

Modernster Windsimulator für Airbus-Luftfahrzeuge: hoistAR®

Ein weiterer Höhepunkt an Stand 5090 ist der mit Reiser Simulation and Training entwickelte Windsimulator hoistAR®. Mobil, an die individuellen Bedürfnisse der Besatzungen adaptierbar und koppelbar mit dem Full Flight Simulator Full Flight Simulator Level D H145/H135: Anhand von Demos zeigen Experten der DRF Luftrettung, wie Pilot und Winden Operator im virtuellen Raum ganz real Windeneinsätze trainieren können und damit die Trainingsmöglichkeiten umfassend erweitert werden.

Interessierte, die mit Experten der DRF Luftrettung ins Gespräch kommen möchten, können vorab einen Termin über sales-service@drf.luftrettung.de vereinbaren.

Die DRF Luftrettung

Die DRF Luftrettung mit Sitz in Filderstadt ist eine der größten Luftrettungsorganisationen Europas. Von 32 Stationen an 30 Standorten in Deutschland aus starten die Hubschrauber und Ambulanzflugzeuge der gemeinnützigen Organisation zu ihren Einsätzen. Hierzu gehören Einsätze in der Notfallrettung, Verlegungsflüge von kritisch kranken oder verletzten Personen zwischen Kliniken und Rückholungen von Patientinnen und Patienten aus dem Ausland. An zwölf der Hubschrauberstationen sind die Crews rund um die Uhr einsatzbereit, an einer weiteren ist die Besatzung im Tagbetrieb mit erweiterten Randzeiten (06:00 bis 22:00 Uhr) einsatzbereit. An vier Standorten kommen Hubschrauber mit Rettungswinde zum Einsatz. Insgesamt leistete die DRF Luftrettung 36.413 Einsätze im Jahr 2023.

Hochmoderne Flotte und eigener Instandhaltungsbetrieb

Die DRF Luftrettung betreibt die größte H145-Flotte weltweit, die im eigenen EASA Part 145-Betrieb am Operation-Center der DRF Luftrettung am Flughafen Karlsruhe/Baden-Baden und bei der DRF Maintenance in Wilhelmshafen instand gehalten wird. In den 15 Wartungsdocks am Operation Center und den angrenzenden Werkstätten führen erfahrene Fluggerätemechaniker und Avioniker die Kontroll- und Wartungsarbeiten der Hubschrauber durch. Im EASA Part 147-Ausbildungsbetrieb greift die DRF Luftrettung auf ihr eigenes hochqualifiziertes Lehrpersonal zurück, das über ein umfassendes Wissen mit verschiedenen Hubschraubermustern und Triebwerken verfügt.

Mehr Informationen unter www.drf-luftrettung.de

Kontakt:

DRF Luftrettung
Rita-Maiburg-Straße 2
D-70794 Filderstadt
presse@drf-luftrettung.de

Eva Baumann
T +49 711 7007-2206
eva.baumann@drf-luftrettung.de